

Ein erster großer Schritt

Der Hospizverein Langenhagen in der Corona-Zeit

Langenhagen. Es war und ist eine seltsame, noch nie so durchlebte Situation für den Hospizverein. Corona heißt das Stichwort, das in dem gemeinnützigen Verein doch alles durcheinander wirbelte.

Menschen in ihren schwersten Stunden plötzlich nicht mehr begleiten zu dürfen - unfassbar. Hier die ehrenamtlichen Hospizler, die helfen möchten, und dort die sterbenden Menschen, und sie durften nicht zueinander. Das war für alle Beteiligten nur schwer auszuhalten.

Für den Hospizverein begann Corona am 11. März. Mittags kam die Nachricht, dass die für denselben Tag geplante Jahreshauptversammlung ausfallen muss.

Der Raum für die Versammlung konnte nicht mehr zur Verfügung gestellt werden. Es sollte doch berichtet werden, und Neuwahlen sollten stattfinden, alles verschoben auf unbestimmte Zeit.

Aber das war alles nichts gegen das Verbot, Menschen wie gewohnt begleiten zu dürfen.

Not macht jedoch erfinderisch und aufgeben gilt nicht. Es wurden telefonische Begleitungen angeboten und auch angenommen. Ein ungewohnter Weg, der aber funktionierte. Leider war es nur für wenige Menschen möglich, eine telefonische Begleitung zu organisieren. Was bei den Begleitungen so wich-



Stehen mit Rat und Tat zur Seite: die Koordinatorinnen Elke Kruse (links) und Michaela Gerhartz. Foto: J. Holze

tig ist, ist und bleibt der persönliche Kontakt.

Nun endlich darf sich der Hospizverein wieder öffnen. Begleitungen sind nach individueller Absprache und natürlich unter strengen Hygienevorschriften wieder möglich.

„Es wird etwas anders sein, aber es ist ein erster großer Schritt“ so

Pressesprecherin Johanna Holze.

Die Koordinatorinnen Elke Kruse und Michaela Gerhartz sind für Hilfesuchende da, geben gern Auskunft und überlegen zusammen mit den Ratsuchenden, was möglich ist. Wer hospizliche Hilfe möchte, rufe bitte an unter der Telefonnummer 0511/ 94 02 122. Interessierte sprechen bitte gern auf den Anrufbe-

antworter, sie werden schnellstmöglich zurückgerufen.

Und wer den Hospizverein Langenhagen e.V. mit einer Spende unterstützen möchten: Das ist möglich unter der IBAN: DE26 2505 0180 0002 0415 80.

Auf Wunsch wird natürlich gerne eine Spendenquittung ausgestellt.